

Sekretär Müller (liest):

Dresden, den 7. November 1899.

„An  
das Präsidium der Zweiten Kammer  
der Ständeversammlung.“

Dem geehrten Präsidium der Zweiten Kammer gestattet sich die unterzeichnete Generaldirektion die im Anschluß folgenden Exemplare der Besuchstundentabelle für die Königlichen Sammlungen zu gefälliger Mittheilung an die Mitglieder der Zweiten Kammer mit dem ergebenden Bemerkten zu übersenden, daß die bezüglich des Besuchs der Sammlungen während der Reinigungs- und Führungszeiten für das Publikum angeordneten Beschränkungen für die Mitglieder der Ständeversammlung nicht bestehen und daß dieselben daher zu allen in der Tabelle aufgeführten Stunden freien Zutritt zu den Sammlungen haben.

Sollte es den geehrten Deputationen erwünscht sein, irgend eine Sammlung außer den üblichen Öffnungszeiten zu besichtigen, so bedarf es für diesen Zweck nur einer kurzen Mittheilung an die Generaldirektion, welche das weitere darauf veranlassen wird.

Die Generaldirektion der Königlichen Sammlungen  
für Kunst und Wissenschaft.

v. Watzdorf.“

**Präsident:** Dank ist zu Protokoll zu erklären. Die Tabellen werden im Vorzimmer und Lesezimmer zc. aushängen.

(Nr. 55.) Druckexemplare einer Petition C. Thieles in Dresden-Neustadt, den Ständehausneubau betr.

**Präsident:** Zu vertheilen.

(Nr. 56.) Druckexemplare einer Petition des Stadtgemeinderathes zu Weissenberg und Genossen um Wiedererrichtung eines Amtsgerichtes in Weissenberg.

**Präsident:** Desgleichen.

(Nr. 57.) Druckexemplare einer Petition der städtischen Kollegien zu Plauen i. V. und Genossen um Herstellung einer Eisenbahnverbindung zwischen Lottengrün-Plauen und Rodewisch-Treuen-Plauen.

**Präsident:** Desgleichen.

(Nr. 58.) Druckexemplare einer Petition des pensionirten Lokomotivführers Ferdinand Meuber in Löbtau und Genossen um Aufbesserung ihrer Pensionen.

**Präsident:** Desgleichen.

(Nr. 59.) Druckexemplare einer Petition des Verbandes sächsischer Lehrerinnen um Einrichtung obligatorischer Fortbildungsschulen für Mädchen.

**Präsident:** Desgleichen.

(Nr. 60.) Druckexemplare einer Petition der Gemeinde Niederzönitz und Genossen um Errichtung einer Haltestelle in Niederzönitz.

**Präsident:** Zu vertheilen.

(Nr. 61.) Druckexemplare einer Petition des Vereins reichstreuer Männer für Leipzig-Sellerhausen und Umgegend um Errichtung einer Haltestelle in Leipzig-Volkmarzdorf.

**Präsident:** Zu vertheilen.

(Nr. 62.) Druckexemplare einer Petition des Verbandes der sächsischen Hausbesitzervereine in Chemnitz um Abänderung der Bestimmungen über die Mündelsicherheit der Hypotheken.

**Präsident:** Zu vertheilen.

(Nr. 63.) Bericht der zur Berathung eines anderweiten Gesetzentwurfes über die Errichtung eines Verwaltungsgerichtshofes eingesetzten Zwischendeputation.

**Präsident:** Ist bereits vertheilt und kommt auf eine Tagesordnung.

(Nr. 64.) Privatus Behner in Delitzsch i. B. überreicht einen Protest von Paul Ruderisch in Bad Elster und Genossen gegen die Wahl des Abgeordneten Bunde.

**Präsident:** An die vierte Abtheilung abzugeben.

(Nr. 65.) Druckexemplare einer Petition der Revisionsbeamten der Königl. Oberrechnungskammer um Neuregulirung ihrer Gehaltsverhältnisse.

**Präsident:** Zu vertheilen.

(Nr. 66.) Druckexemplare einer Petition der städtischen Kollegien zu Döbeln und Genossen um Erbauung einer Eisenbahn von Wilsdruff über Miltitz, Lommatsch, Leuben, Beicha, Mochau nach Döbeln.

**Präsident:** Zu vertheilen.

(Nr. 67.) Druckexemplare einer Petition des Stadtrathes zu Wurzen um Erbauung einer Eisenbahn von Wurzen nach Eilenburg.

**Präsident:** Ebenfalls zu vertheilen.

(Nr. 68.) Druckexemplare einer Petition des Eisenbahnkomitees in Oberlungwitz um Erbauung einer Eisenbahn von Siegmarsdorf über Grünau durch das Lungwitzthal nach St. Egidien.

**Präsident:** Zu vertheilen.

(Nr. 69.) Das Königl. Finanzministerium übersendet br. m. Druckexemplare der Statistischen Uebersichten über die Ergebnisse der im Jahre 1898 im Königreiche Sachsen ausgeführten Einschätzungen zur Einkommensteuer.

**Präsident:** Dieselben sind zu vertheilen und der Dank zu Protokoll zu erklären.

(Nr. 70.) Gesuch des Abg. Großmann um Ertheilung von Urlaub bis Ende November d. J. wegen Krankheit.

**Präsident:** Genehmigt die Kammer dem Abg. Großmann den bis Ende November d. J. nachgesuchten Urlaub? — Einstimmig.